

Jesus Christus herrscht als König EG 123

Text: Philipp Friedrich Hiller (1755) 1757
 Melodie: „Alles ist an Gottes Segen“
 von Johann Löhner 1691
 Satz: Johann Adam Hiller 1793

1. Je - sus Chri - stus herrscht als Kö - nig, al - les wird ihm un - ter -
 3. Gott ist Herr, der Herr ist Ei - ner, und dem - sel - ben glei - chet
 5. Nur in ihm, o Wun - der - ga - ben, kön - nen wir Er - lö - sung

4
 tä - nig, al - les legt ihm Gott zu Fuß. Al - ler
 kei - ner, nur der Sohn, der ist ihm gleich; des - sen
 ha - ben, die Er - lö - sung durch sein Blut. Hört's: dr

8
 ken - nen, Je - sus sei der Herr zu - re ge - ben muß.
 stöß - lich, des - sen Le - ben un - auf - reich ein e - wig Reich.
 schie - nen, und ein e - wi - ges Ve Je - sus uns zu - gut.

2. Fürstentümer und
 Mächte, die d'
 geben ihm
 alle Herr
 hier i
 ist

7. Gebt, ihr Sünder, ihm die Herzen,
 klagt, ihr Kranken, ihm die Schmerzen,
 sagt, ihr Armen, ihm die Not.
 Wunden müssen Wunden heilen,
 Heilsöl weiß er auszuteilen,
 Reichtum schenkt er nach dem Tod.

9. Ihnen steht der Himmel offen,
 welcher über alles Hoffen,
 über alles Wünschen ist.
 Die geheiligte Gemeinde
 weiß, daß eine Zeit erscheine,
 da sie ihren König grüßt.

Christus ist der Eine,
 er gegründet die Gemeinde,
 die ihn ehrt als teures Haupt.
 Er hat sie mit Blut erkaufet,
 mit dem Geiste sie getauft,
 und sie lebet, weil sie glaubt.

11. Ich au
 ich wi
 ob ich
 Jesus
 alles s
 ehret,

